
Vorwort und Danksagung

Der Band „Semiotische Perspektiven auf das Lernen von Mathematik“ setzt die Reihe der Publikationen des GDM Arbeitskreises „Semiotik, Zeichen und Sprache in der Mathematikdidaktik“ fort. Wie schon bei den ersten Veröffentlichungen dieses Arbeitskreises hat eine Reihe von AutorInnen ihre mathematikdidaktischen Überlegungen semiotisch orientiert. In den vorliegenden Texten finden sich Ausführungen zu Themen der Grundschule genauso, wie die semiotische Analyse der Probleme von Studienanfängern oder die Erörterung didaktisch bedeutsamer erkenntnistheoretischer Fragen. Die Semiotik zeigt sich wieder als ein flexibles Werkzeug im Dienst der Mathematikdidaktik.

Mein Dank gilt allen AutorInnen für deren Mühe und Sorgfalt, welche sich in den Beiträgen zeigt. Ebenso bedanke ich mich für das Engagement bei der gutachterlichen Tätigkeit.

Um einen solchen Band zu publizieren bedarf es zusätzlich zu einem entgegenkommenden Verlag auch noch Sponsoren, welche die Herausgabe finanziell unterstützen. So danke ich dem Universitätsbund der Alpen-Adria Universität Klagenfurt für die finanzielle Unterstützung. Dem Springer Verlag und hier besonders Herrn Clemens Heine und Frau Agnes Herrmann danke ich für die Kooperation und die unproblematische Organisation dieses Buchprojektes.

Klagenfurt, im Mai 2014

Gert Kadunz

Semiotische Perspektiven auf das Lernen von
Mathematik

Kadunz, G. (Hrsg.)

2015, XII, 245 S. 44 Abb., 19 Abb. in Farbe., Softcover

ISBN: 978-3-642-55176-5